

Ausbildungsreport Niedersachsen 2017

Niedersächsische Beispiele aus dem Dr.-Azubi-Forum*

*Beiträge aus dem Online-Beratungsforum „Dr. Azubi“ (www.dr-azubi.de). Zum Schutz der Betroffenen wurden sämtliche Namen und Daten geändert.

Von: Steven, Herbst 2016

Betrieblicher Ausbildungsplan

Hallo Dr Azubi,

mein Ausbildungsbetrieb hält sich nicht an den betrieblichen Ausbildungsplan. Es ist sogar so, dass die Hälfte der Themen aus dem ersten Jahr noch nicht durchgenommen wurde. Zwar habe mich damit schon abgefunden, dass in meinem Betrieb alles wichtiger ist als meine Ausbildung, jedoch mache ich mir Sorgen, dass es zum Nachteil bei den Prüfungen wird. Reicht der Stoff, der in der Schule vermittelt wird oder habe ich ein Problem bei den Prüfungen?

MfG

Von: Caro, Frühjahr 2017

Überstunden

Hallo ihr Lieben!

Zuerst möchte ich sagen, dass es hier nicht um mich geht, sondern um meinen Freund. Er ist im 1. Lehrjahr zum Restaurantfachmann. Ich studiere seit einiger Zeit 250 km entfernt und daher können wir uns nur selten sehen. [...]

Sein jetziger Betrieb lässt ihn sehr oft Überstunden machen und bisher hatte er noch nicht einmal Urlaub!!! Sein Gehalt bekommt er auch nie pünktlich...

Wie geht man jetzt am besten vor [...]?

Vielen Dank im Voraus! Ihr würdet uns echt helfen!

Von: Vanessa, Herbst 2016

Anrechnung Schulzeit

Guten Tag,

ich habe in meiner Ausbildung Blockunterricht, das heißt, ich habe 3 Wochen Schule in je-weils 3 Monaten (das kommt wegen den Ferien nicht immer ganz hin).

Die anderen Azubis in meinem Betrieb gehen vor Ort zur Schule, dadurch haben die an zwei Tagen in der Woche Schule. Ich gehe dort zur Schule, wo ich auch wohne.

Die anderen Azubis müssen an einem Tag nach der Schule noch in den Betrieb kommen. Ich muss dieses bislang nicht, da ich Blockunterricht habe und es sich für mich nicht lohnen würde, da ich 50 km entfernt wohne.

Jetzt hat sich aber einer der Azubis beschwert, dass er es unfair findet. Der Azubi hat die Ausbildung gerade erst begonnen. Andere Azubis finden es aber vollkommen in Ordnung und haben nichts dagegen.

Jetzt verlangt meine Chefin von mir, dass ich für jede Woche, die ich in der Schule bin, einen Urlaubstag nehme, da es sich nicht lohnt, dass ich nach der Schule noch zur Arbeit komme. Ich habe in diesem Lehrjahr noch insgesamt 7 Wochen Schule. Da ich vor der Prüfung stehe ist es etwas mehr als sonst.

Jetzt möchte meine Chefin, dass ich für die 7 Wochen 7 Tage Urlaub nehme und die von meinem Weihnachtsurlaub und von meinem Urlaub kurz vor der Prüfung abziehe.

Dies darf meine Chefin doch nicht machen, oder? Und was kann ich dagegen tun?

Von: Laura, Herbst 2016

Keine Vergütung

So, ich habe da ein Problem, und zwar bin ich im ersten Lehrjahr und habe schon mal Geld bekommen, es waren aber nur um die 106 € für die Woche, die ich im ersten Monat gearbeitet habe... Und nun haben wir fast Ende des dritten Monats und ich habe bis heute noch nicht einmal meinen vollen Lohn bekommen. Obwohl ich das schon angesprochen habe. Ich habe meinem Chef auch gesagt, dass ich nicht zur Arbeit kommen kann, da ich nicht tanken kann und sonst keine Möglichkeit habe, zur Arbeit zu kommen. Ich bin schon 2x nicht zur Schule gekommen, da ich einfach nicht konnte, da mein Lohn ja noch nicht drauf ist... Ich weiß echt nicht, was ich machen soll. Bei mir stapeln sich die Mahnungen und sonst was...

Von: Raphael, Sommer 2016

Mobbing

Hallo,

in meinem Ausbildungsbetrieb habe ich gerade Probleme. Ich liebe meinen Job und stehe voll und ganz hinter meiner Firma und den Produkten. Jedoch habe ich selbst nach mehr als 11 Monaten immer noch das Gefühl, dass ich nicht erwünscht bin. Ich muss sehr viel Kritik einstecken, davon ist einiges berechtigt und bei dem anderen habe ich das Gefühl, dass ich einfach nur gemobbt werden soll. Jedoch ist das Interesse, dass ich erfolgreich ausgebildet werde (bis auf bei einigen wenigen Ausnahmen) sehr gering und man konnte schon sehr oft merken, dass ich nicht als Azubi, sondern als gewöhnliche Arbeitskraft angesehen werde. Ich bekomme so langsam das Gefühl, dass mein Betrieb nun nach Gründen sucht, mich loszuwerden, denn es wird viel über mich geredet aber nur wenig bis gar nicht mit mir.

Aufgeben werde ich aber nicht, ich habe mich damals nicht umsonst für dieses Unternehmen entschieden und glaube das, wenn ich vielleicht an einen anderen Standort komme (mit Menschen, die mich nicht als Parasiten ansehen) sich alles bessern wird. Meine Befürchtung ist jedoch, dass ich da nicht einfach so weg kommen werde und ich habe ein wenig "Bammel" mich an den Betriebsrat zu wenden.

Daher meine Frage: Könnte die IHK auch helfen und was kann ich noch tun?

Mit besten Grüßen